



Sandner, Kuse

## **BASICS Allgemeine Pharmakologie**

1. Auflage 2009, Elsevier (Urban & Fischer)  
128 Seiten

Preis: 18,95 €

ISBN: 978-3437424366

Das „BASICS Allgemeine Pharmakologie“ ist mit nur 117 Din-A4-Seiten ein schmaler Vertreter der medizinischen Lehrbücher. Es ist in die zwei Hauptabschnitte „Allgemeiner Teil“ sowie „Spezieller Teil“ gegliedert. Der allgemeine Teil frischt auf 37 Seiten physiologische Grundlagen auf und gibt einen Einblick in die Grundkonzepte der Pharmakologie: Pharmakokinetik und Pharmakodynamik.

Der spezielle Teil ist in 12 Kapitel unterteilt, die jeweils Pharmaka mit Einfluss auf ein spezifisches Organsystem behandeln. Eine Wirkstoffgruppe wird jeweils auf ein bis maximal zwei Doppelseiten abgehandelt, an deren Ende stets eine knappe Zusammenfassung des Themas steht.

Insgesamt ist das Buch sehr übersichtlich gegliedert. Merksätze und Wichtiges sind in blauen Kästen hervorgehoben. Besonders auch im allgemeinen Teil sind die Seiten durch bunte Graphiken aufgepeppt. Dank der großen Schriftgröße lässt sich das Basics auch noch gut lesen, wenn die Augen nach einiger verstrichener Lernzeit müde werden.

Trotz der Kürze des Buches erfolgt hier keine stichpunktartige Aufzählung von Fakten. Stattdessen findet der Leser einen angenehm einfach zu verstehenden Fließtext vor.

Ich habe das Buch zur Vorbereitung auf die Würzburger Klausur „Klinische Pharmakologie“ im 9. Semester genutzt. Hauptsächlich lernen sollte man darauf mit den Kursunterlagen. Zusätzlich zum besseren Verständnis hat mir die Kombination aus „BASICS Allgemeine Pharmakologie“ und „BASICS Spezielle Pharmakologie“ gut geholfen. Ersteres, hier beschriebenes Buch, ist bestens geeignet, wenn man aus Zeitmangel oder aufgrund von Konzentrationsschwund von großen Lehrbüchern eher abgeschreckt wird. Durch die gekürzten Inhalte hat man so ein Thema schon geschafft, bevor es zu anstrengend wird.

„BASICS Allgemeine Pharmakologie“ hat allerdings auch seine Schwächen. Das Thema „Antiarrhythmika“ beispielsweise ist für meinen Geschmack zu kurz gehalten. Hier blieb kein Platz, um die Hintergründe der Pharmaka-Wirkweisen zu vermitteln, was, zumindest für mein Verständnis, Unklarheiten hervorrief. Mit einem Physiologie-Lehrbuch nebenher und Wikipedia, welches deutlich ausführlichere und damit verständlichere Informationen lieferte, ließ sich dieses Defizit etwas ausgleichen.

Fazit: Das „BASICS Allgemeine Pharmakologie“ ist es ein empfehlenswertes Buch, welches eine sehr gute Übersicht über die Thematik bietet.

Kaya Dresing, 9.Semester

Im März 2012